

Jahresbericht 2015

Freunde der Hochschule für Technik Stuttgart e.V.

von Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner, Vorsitzender

Mitgliederversammlung 2015

Am 19. Mai 2015 fand die 64. ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins statt, bei der turnusgemäß auch wieder Neuwahlen des Vorstandes und der Beisitzer anstanden.

Einleitend berichtete Fritz Deufel über die Arbeit des Vereins im letzten Jahr. Seit der letzten Mitgliederversammlung 2014 wurde bei 4 Vorstandssitzungen und einem Jahrestreffen mit der Hochschulleitung, der Verwaltung und den Dekanatsvertretern ein reger Meinungsaustausch geführt. Die Mitgliederversammlung erteilte dem Vorstand einstimmige Entlastung.

Der Schwerpunkt unserer Leistungen liegt weiter bei der finanziellen Unterstützung der Hochschule und der Studierenden, vorwiegend dort wo vom Bund bzw. Land keine Mittel für wichtige Anliegen zu erwarten sind. Auch die Unterhaltung und der Betrieb unseres Studentenwohnheims an der Panoramastraße in Stuttgart ist eine Kernaufgabe des Vereins.

Fritz Deufel machte auch auf die stark geänderten Rahmenbedingungen für den Verein aufmerksam. So waren in den Gründungsjahren noch viele mittelständische Bauunternehmen bereit, große Summen für den Verein zu spenden. Mit diesen Mitteln wurde 1963 auch unser Josef-von-Egle-Wohnheim in der Panoramastraße gebaut. Leider sind solche Großspenden inzwischen selten geworden. Die Leistungen des Vereins werden heute überwiegend aus den Jahresbeiträgen der Mitglieder finanziert. Glücklicherweise haben wir auch 2 große Stiftungen als Förderer des Vereins, die Knödler-Decker-Stiftung und die Robert Breuning-Stiftung.

Bei den Vorstandswahlen sind der bisherige Vorsitzende Fritz Deufel und der bisherige Schatzmeister Hans-Joachim Hundsdörfer - beide seit 25 Jahren für den Verein aktiv - für eine weitere Amtszeit nicht angetreten. Dies hatten Beide bereits im Rechenschaftsbericht 2014 angekündigt.

Zur Wahl eines neuen Vorstandes haben sich folgende Kandidaten zur Verfügung gestellt:

- als Vorsitzender: Bernd Göhner, bisher stellvertretender Vorsitzender;
- als stellv. Vorsitzender: Markus Schnell, bisher Schriftführer;
- als Schatzmeister: Björn Riker, bisher Beisitzer;
- als Schriftführer: Dorethe Kneer, bisher Besitzerin.

Alle 4 Kandidaten für den Vorstand wurden von den bei der Mitgliederversammlung Anwesenden ohne Gegenstimme gewählt.

Als Beisitzer haben kandidiert:

- Beate Bauer, bisher bereits Beisitzerin;
- Andre Bittner;
- Clemens Brixner, bisher bereits Beisitzer;
- Steven Kohler, bisher bereits Beisitzer;
- Klaus Müller, bisher Geschäftsstellenleiter;
- Felix Wilde, bisher bereits Beisitzer;
- Ralf Zimmermann.

Alle Beisitzer-Kandidaten wurden von der Mitgliederversammlung mit breiter Mehrheit gewählt. Rektor Prof. Rainer Franke ist kraft Amtes auch weiterhin Beisitzer.

64 Jahre nach Gründung des Vereins lässt sich damit feststellen, dass erstmals eine Frau im Vorstand vertreten ist und dass erstmals alle Vorstandsmitglieder jünger sind als der Verein selbst.

Der neu gewählte Vorsitzende bedankte sich im Namen des neuen Vorstandes und der Beisitzer bei den Anwesenden für die Wahl und den damit verbundenen Vertrauensvorschuss. Dass der Generationswechsel im Vorstand des Vereins gelungen ist, verdanken wir der vorausschauenden Arbeit unserer Vorgänger, insbesondere Jürgen Matthiessen und Fritz Deufel. Diese haben bereits vor einigen Jahren gezielt jüngere Vereinsmitglieder auf eine Mitarbeit in Beirat und Vorstand angesprochen.

Bernd Göhner bedankte sich auch ausdrücklich bei den ausscheidenden Vorständen Fritz Deufel und Hans-Joachim Hundsdörfer für Ihre langjährige Arbeit für den Verein. Wir übernehmen einen hoch angesehenen Verein mit geordneten finanziellen Verhältnissen. Für Ihre Verdienste in den zurückliegenden 25 Jahren wurden beide zu Ehrenmitgliedern der Freunde der Hochschule für Technik Stuttgart e.V. ernannt.



Unsere neuen Ehrenmitglieder:
Fritz Deufel und Hans-Joachim Hundsdörfer

Finanzen

Die Bilanz für das Geschäftsjahr 2015 ist in Vorbereitung. Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist weiterhin bestätigt.

Haushaltsplan (ohne Josef-v.-Egle Studentenwohnheim):

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	€	30.000,00
Zuwendungen der Robert Breuning Stiftung	€	25.000,00
Zuwendungen der <u>Knödler-Decker Stiftung</u>	€	<u>15.000,00</u>
Gesamte Einnahmen	€	70.000,00

Ausgaben

An die Hochschulverwaltung und die Dekanate	€	10.500,00
An Wirtschaftsprüfer u. Betriebskosten	€	8.500,00
Sonderprogramme für die Studenten und Studiengänge	€	9.500,00
Absolventenpreise	€	4.500,00
Unterstützung der Studienstiftung für Stipendien	€	30.000,00
<u>Rücklagen und sonstige Ausgaben</u>	€	<u>7.000,00</u>
Gesamte Ausgaben	€	70.000,00

Studienstiftung

Die Studienstiftung der Hochschule konnte im Geschäftsjahr 2015 insgesamt 141 Stipendien vergeben.

Der Verein vergibt im Rahmen der Studienstiftung auch direkt Stipendien. Hierfür haben wir wieder € 30.000 beigesteuert, was nur durch eine Spende der Robert Breuning Stiftung in Höhe von € 25.000 ermöglicht wurde. Aus weiteren Spenden von privaten Förderern und Unternehmen war es möglich die 141 Stipendien zu finanzieren.

Die Studienstiftung wurde erst 2010 mit Hilfe unseres Vereins gegründet. Das vom Verein der Freunde aufgebraachte Stiftungskapital wurde im vergangenen Jahr von uns sogar noch erhöht und beträgt inzwischen € 55.000.

Josef-von-Egle Studentenwohnheim

52 Jahre nach Erstellung des vereinseigenen Josef-von-Egle Studentenwohnheims waren wieder einige Baumaßnahmen fällig.

So wurden die Flachdächer erneuert. Die Kosten hierfür beliefen sich auf ca. € 130.000. Auch die Heizanlage wurde aufgerüstet, wofür ca. € 20.000 aufgewandt wurden.

Auch im Eingangsbereich des Wohnheims waren altersbedingt Sanierungsarbeiten erforderlich. Zusammen mit Prof. Dr.-Ing. Silvia Weber und Dipl.-Ing. (FH) Katrin Souczek (beide Mitglied bei den Freunden) haben wir im Rahmen der Vorlesung „Betoninstandsetzung“ ein studentisches Projekt auf die Beine gestellt. 28 Studierende aus dem sechsten und siebten Semester Bauingenieurwesen planten die Renovierung und führten die Arbeiten innerhalb von fünf Tagen auch selbst aus. Praktische Unterstützung erhielten die Studierenden dabei durch die Geiger Bauwerksanierung aus Filderstadt und die MC Bauchemie aus Esslingen. Ein Mittagsimbiss für die hart arbeitenden Studierenden wurde jeweils vom Verein und der Riker Immobilien GmbH gestellt.



Im ehemaligen Tischtennisraum im UG des Egle-Heims, der von den Bewohnern nicht mehr als solcher genutzt wurde, sind durch interne Umbauarbeiten 3 zusätzliche Zimmer entstanden. Insgesamt stehen also nun 81 Zimmer mit einer Maximalbelegung von 85 Personen zur Verfügung. Die Baukosten für die zusätzlichen Zimmer betragen ca. € 60.000.

Der derzeitige Betriebs- und Investitionsaufwand des Hauses beläuft sich durch die Baumaßnahmen in diesem Jahr auf ca. € 390.000,0, was etwa dem Doppelten des Normalbetriebes entspricht. Dank gutem Wirtschaften unseres Schatzmeisters war eine zusätzliche Schuldenaufnahme nicht erforderlich.

Unsere Hausverwalterin Frau Wolke kümmert sich weiter um das Wohnheim und die Mieter. Die Mieteinnahmen betragen jährlich rund € 240.000. Die derzeitigen Mietpreise wurden nicht verändert, sie sind wie folgt gestaffelt:

	Vereins- mitglieder	Nicht-Vereins- mitglieder
Doppelzimmer	€ 165,00	€ 175,00
Einzelzimmer	€ 225,00	€ 235,00
großes Einzelzimmer	€ 305,00	€ 315,00

Studentenwohnheim Untertürkheim

Dank einer Spende der Robert Breuning Stiftung über ca. € 1,3 Mio. aus den Jahren 1992-1994 stehen dem Verein der Freunde weitere 54 Wohnheimplätze in einem Studentenwohnheim in Stuttgart-Untertürkheim für Studenten der HfT Stuttgart zur Verfügung. Davon sind auf Wunsch des Spenders 10 Plätze mietfrei und sollen vor allem an sozial schwache Studierende von Partnerhochschulen vergeben werden oder im Zuge von Austauschprogrammen. Damit soll der internationale Austausch gefördert werden und im Gegenzug sollen auch deutsche Studierende bei Auslandsaufenthalten an Partnerhochschulen dort kostengünstig unterkommen können. Die Vergabe der Zimmer erfolgt über Herrn Dr. Geiger vom Akademischen Auslandsamt der Hochschule. Im Jahr 2015 waren dabei u.a. Studierende aus Algerien, Bangladesch, Indien, Indonesien, Malaysia, Mexiko, Pakistan, Russland und Taiwan untergebracht.

Weitere Aktivitäten des Vereins

Derzeit prüfen wir intensiv, wie wir unsere Außendarstellung verbessern können. Dies wurde auch bei einem Sondertreffen des Vorstandes und der Beisitzer thematisiert, wobei die Intensivierung der Mitgliederwerbung das Ziel vorgab.

Bei vielen Veranstaltungen an der Hochschule sind wir dieses Jahr aktiv gewesen, um die Arbeit des Vereins bekannt zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen. Dazu gehören u.a.

- der 1. Tag der Geotechnik;
- das 29. Bauphysikertreffen;
- das Jubiläum 150 Jahre Vermessung an der HfT;
- die Einführungswoche der Erstsemester;
- die Science-Slam-Abende der Wirtschaftspsychologen;
- die Best-of-BWL-Veranstaltungen der Betriebswirtschaft;
- Preisverleihungen an Absolventen;
- Stipendienvergaben;
- Semesterbeginn- und –abschlussfeiern;
- Auftritten des HfT-Chors.

Ziel unserer Präsenz ist, dass in ein paar Jahren kein Student an der HfT erst bei seiner Abschlussfeier vom Verein der Freunde erfahren soll. Alle sollen möglichst schon während des Studiums wissen, was unsere Ziele sind und wofür wir uns einsetzen.

Hierzu unterstützt uns aktuell auch der Studienbereich Wirtschaft, Marketing und Vertrieb, mit Frau Prof. Weichelt. Studierende des Studiengangs untersuchen im Rahmen einer Studienarbeit, wie der Verein bisher bei den Studierenden ankommt und was sich in Bezug auf Mitgliederwerbung verbessern ließe.

Die Zusammenarbeit mit dem Alumni-Netzwerk soll weiter ausgebaut werden. Hierbei ist die Information der Mitglieder über aktuelle Veranstaltungen und Tätigkeiten des Vereins ange-dacht. Aber auch der Versand von Einladungen, Protokollen, Spendenbescheinigungen usw. könnte zukünftig über das Netzwerk erfolgen. Hierzu laufen gerade einige Gespräche. Ein wesentlicher Punkt hierbei ist der Datenschutz, der natürlich für alle Mitglieder- und Alumni-Daten gewährleistet werden muss.

Bei den Preisverleihungen an erfolgreiche Absolventen konnten wir auch 2015 im Winter- und im Sommersemester jeweils 4 Preise dotiert mit € 500,00 vergeben, insgesamt also € 4.000,00. Alle Preisträger wurden natürlich auf eine Mitgliedschaft im Verein angesprochen.

Mitgliederentwicklung

Bis Ende 2015 ist der Verein auf ca. 800 Mitglieder angewachsen, das sind etwa 5 % mehr als im Vorjahr. Die Hochschule hat inzwischen etwa 4.000 Studierende. Relativ zur Gründungszeit hat der Verein also prozentual an Mitgliedern deutlich zugelegt. Trotzdem sehen wir gerade bei den Studierenden noch deutliches Mitgliederpotential für den Verein.

Auch bei den Professorinnen und Professoren konnten wir einige neue Mitglieder gewinnen. An den beharrlichen Nicht-Beitrettern arbeiten wir noch. Alle loben zwar die Arbeit des Vereins und nehmen dessen Leistungen auch gerne in Anspruch, manche wollen aber aus Prinzip keinem Verein beitreten.

Pläne für 2016

Wir wollen 2016 aber auch etwas Neues ausprobieren. Frühere Versuche des Vereins, einen Stammtisch der Mitglieder einzurichten, sind über kurz oder lang immer im Sande verlaufen. Deshalb wollen wir ein zwangloses Treffen ermöglichen.

Die Sitzungen des Vorstandes wurden auf Montag verlegt und an die Öffnungszeiten des Blocks 4 angepasst. Im Anschluss an die Sitzungen wollen wir zukünftig im Block 4 im Innenhof der Hochschule noch gemütlich beisammen sitzen. Zusätzlich zu den 4 Vorstandssitzungen haben wir weitere Termine geplant.

An jedem 3. Montag im Monat wollen wir uns dort zukünftig ab ca. 19 Uhr treffen, zum ersten Mal am 18. Januar. Ausnahmen sind der Mai wegen Pfingsten (da ist es der 2. Montag), Juli und August wegen den Semesterferien (da gibt es kein Treffen) und der November (da ist das Jahrestreffen des Vereins an anderem Ort).

Auch auf dem nächsten Stallfest wollen wir mal wieder präsent sein.

Dies könnte für alle die, die gerne mal alte Bekannte treffen möchten, ein Anlass sein zu kommen. Wer mit uns ins Gespräch kommen möchte, hat dort Gelegenheit. Außerdem treffen wir dort die Studierenden in lockerer Runde.

Danksagung

Der neu gewählte Vorstand des Vereins bedankt sich beim früheren Vorsitzenden Fritz Deufel und dem früheren Schatzmeister Hans-Joachim Hundsdörfer für 25 Jahre engagierter Arbeit für den Verein. Wir freuen uns sehr, dass Ihr uns als Berater weiter zur Verfügung steht.

An der Hochschule hatten wir sehr viele Kontakte, ganz neue und altbewährte. Wir bedanken uns für alle offenen Worte, die uns helfen, unsere Arbeit zu verbessern. Insbesondere danken wir Herrn Rektor Prof. Franke sowie den Prorektoren Frau Prof. Dr. Rein und Herrn Prof. Dr. Hueb. Mit Frau Kanzlerin Messerschmidt, Frau Hartmann vom Rektorat, Frau Laser von der Studienstiftung und Frau Dabelstein von der Stabsstelle Presse und Marketing hatten wir eine hervorragende Zusammenarbeit und haben eine tolle Unterstützung erfahren. Dafür vielen Dank. Frau Prof. Dr. Weber herzlichen Dank für die erfolgreiche Betonsanierung am Egle-Heim und den gebackenen Schlüssel zur Hochschule. Auch den Dekanen und Studiendekanen, Professorinnen und Professoren sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hochschule, die in diesem Jahr mit uns zu tun hatten, danken wir aufrichtig für die Zusammenarbeit.

Ohne unsere Hauptunterstützer von der Knödler-Decker-Stiftung und der Robert Breuning Stiftung wäre unsere Arbeit nicht in diesem Umfang möglich gewesen. Auch an die Verantwortlichen dieser Stiftungsräte geht unser herzlicher Dank.

Für das nächste Jahr erwarten uns wieder vielfältige Aufgaben. Wir freuen uns darauf. Ebenso freuen wir uns über Ihre Anregungen und Ihre Meinung. Treten Sie mit uns in Kontakt.



Der neue Vorstand: Björn Riker, Dorethe Kneer, Bernd Göhner und Markus Schnell (v.l.n.r.)

Allen unseren Mitgliedern sei an dieser Stelle schließlich auch gedankt. Wir freuen uns sehr, dass Sie uns bei unseren Aufgaben unterstützen. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir schöne Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für 2016.

Vorstand und Beisitzerinnen und Beisitzer des Vereins

Vorsitzender

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner

stellvertretender Vorsitzender

Dipl.-Ing. (FH) Markus Schnell

Schatzmeister

Dipl.-Ing. (FH) Björn Riker

Schriftführerin

Dipl.-Ing. (FH) Dorethe Kneer

Beisitzerinnen und Beisitzer

Prof. Dipl.-Ing. Rainer Franke

Dipl.-Ing. (FH) Beate Baur

Dipl.-Ing. (FH) Andre Bittner

Clemens Brixner M.A.

Dipl.-Ing. (FH) Steven Kohler

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Müller

Dipl.-Ing. (FH) Felix Wilde

Ralf Zimmermann M.A.